

Nikolaus im LSC 2019

Horch, draußen von den Wellen komm ich her

Ich darf euch sagen, es weihnachtet sehr

Das ganze Jahr über kuckte ich von oben

Was bei euch zu loben

Und was ist

leider Mist

Harald Störr

Der gestandene Ingenieur

Sagt hört's mal her

Im Club liegt ein Haufen Dekoration

Wer braucht die schon?

große Mengen von altem Eisen

Drum rum seine Gedanken kreisen

Jeder Kahn hat einen Anker

Vom kleinsten bis hinauf zum Tanker

Der LSC BESASS einst so ein stabiles schweres historisch wertvolles ästhetisch ansprechendes frisch gestrichenes nicht rostendes handwerklich gefertigtes allseits am See begehrtes unkaputtbares museumsreifes ausgemustertes Stück

Harald brachts kein Glück

Im Gegenteil, so ein Pech

Er verschenkt das Alteisen weg damit nach Zech.

auf der Insel stünde es dumm im Wege rum

Über die Flunken könnte man Fallen

Und mit dem Hirn aufs Pflaster knallen.

Aber alles Jammern hat kein Zweck

Weg ist weg.

Max Kohlhund

sein altes Schiff

landete auf einem Riff

Das Stehen an Land fällt ihm schwer

Drum muss ein Neues her.

Er findet's grad ums Eck im Mittelmeer

Max versprochen

Der Nikolaus erzählt niemandem, wie viele Gesetze bei der Fahrt wurden gebrochen

Aber dass dieser Meister der Mechanik

Nicht kennt den Trick

Wie man den Trailer von der Kupplungskugel hängt

Wenn's einen nachts um drei nach Hause drängt.

der Trailer an der Hängerkupplung feste krallt

Max greift zu kreischender Gewalt

Er schafft hex hex

mit dem, was er kennt – ner Flex

die funkensprühende Spur trennt

den Stahl, der am Fahrzeug klemmt

Knecht Rupprecht: Stephan Frank

Das gleiche wie im vergangenen Jahr – der Halbdackel isch au nie do, wenn man'n braucht.

Stephan – das muss ich Dir um die Ohren knallen

Einen Kopf hast Du nur, damit Dir die Haar ausfallen

Warum schaust Du das Schiff nicht an - vor dem Kauf genau

das Unterwasserschiff zerlaufen blau

Dann hättest Du gemerkt: An dem Kahn tut alles blättern, rosten, quellen

Und Max – hat jetzt gleich zwei Baustellen

Werner Breyer

Gibt es in diesem Club was zu richten auf die Schnelle

Werner ist zur Stelle

Auf der Terrasse im Holz die Spalten

Da kann er schalten und walten

Mit etwas Leim

Klemmt er neue Stäbe ein.

Und der alte Bayerntisch

Steht da wie frisch

Werner, für diese gute Tat

Hast Du Dir verdient – einen Wurstsalat

Bubi Holz

Du liebst ja Deine Frau

Das weiß ich genau

Wenn sie sich vor dem Gang in den Club badet, pudert und schmückt

Reagier doch bitte entzückt

Wenn sie wissen will in der Hand noch den Fön:

Bubi, bin ich jetzt schön?

Antworte nie mit: passt scho.

Keine Frage, die Frau hat berechtigten Grund zur Klage

da kann sich einiges regen

Innerhalb vom ehelichen Segen.

Nicht die einzige Missetat

Bubi – glaub mir den Spruch

Zum Segeln braucht man Tuch

Du fährst mit geliehenen Spinnakern, die noch dazu zu klein

So kommst Du nie als erster heim

Wenn ich dann höre – i hätt ja no oin ghabt – aber der lag im Keller

Bubi, so wirst Du niemals schneller.

Markus Stoffel

Beschimpft mit hochrotem Kopf den armen Herrn vom Verkehrsüberwachungsdienst

Der schon lang nicht mehr grinst

Du Wicht

Der Mann tat nur seine Pflicht

deine Parkkarte ist halt nicht mehr da

liegt längst im Wagen von Theresa

Einen Moment hast Du gepennt

Und sie hat die Karte geklemmt.

Aber in einem müssen euch Nikolaus und Rupprecht loben

In euren drei Jahren habt ihr uns immer große Portionen hingeschoben.

Die hab ihr uns allen hier serviert

Danke für die Zeit mit euch als Wirt.

Claudius Schlumberger

Der Mann ist verloren

Beim montieren von Motoren

Nagelneu war die Maschin

Jetzt ist sie hin.

Er läßt missen die nötige acht

Drum der Motor nach unten kracht

Und von einem leisen Glucks umbraust

hinab in die Tiefe saust.

Er liegt auf 37 Meter, umkreist von Felchen, Welsen und Hechten

Den schlauen, die auf dem Grund nach dem Rechten schauen.

Josef Bitsche

Der Transport von sperrigen Dingen

Will ihm nicht recht gelingen

Auf dem Rad schultert er den Traveller und fährt verhängnisvoll im Kreis

Den Umstehenden wird's ganz heiß

Dann tut es einen Schlag
Josef auf dem Boden lag
Aber welch ein Glück
Der Traveller blieb heil und ganz am Stück.

Christian Schwörer

war recht fleissig
Auf einer zweiunddreissig
ging jahrelang zum Üben
Tat auch Tipps von Profis kriegen
So konnt er zusammen mit dem Gielen
nach Medaillen schielen
Vor Valencia Sapperlott
Ward ihr flott
Und im Gegensatz zu andren Segelhelden
Tut er wohlweislich für den LSC sein Schiffllein melden.

Robby Nitsche

Beim Boote fahren - Lauern überall Gefahren
Zum Beispiel unter dem Kiel
Warten der Felsen viel
Vor dem Bug
Kann man nicht achtsam sein genug
Und auch von der Seite und von hinten
Könnte etwas den Rumpf ansprinten
Robby: Ich kann Dich nicht loben - Du schaust nicht nach oben
Mit dem Top vom Mast
Bist Du in einen Baum gerast.
Das war nicht fein
Im alten Rhein.
Und die Moral von der Geschicht? Auch an Land braucht ein Baum seinen Raum.

Brigitte Heine

Du bist eine Feine.

Immer auf die schnelle zur Stelle

Wenn jemand Hilfe braucht

Selbst wenn Du müde bist und geschlaucht

Die Bayern solltest Du schleppen mit dem Bim

Der war dann hin.

Wasser drang ins Schifflein ein

Das LSC-Arbeitsboot war am Ertrinken

Knapp vor dem Sinken.

Aber Tine sah die Gefahr

Und machte mit einer Pumpe alles klar.

Nachtrag: schuld war die Welle, die lottert

Drum der Antrieb hat gestottert.

Sandra Haupt

Was hast Du Dir erlaubt

Du mischt auf die bayrische Politik

Als Seehofer tritt zurück

Erklimmt Söder seinen Thron

Da kommst Du daher und sagst: a geh weider, was macht das schon

im LSC hast Du den Hermann zum Ministerpräsidenten gemacht

Im Kabinett in München hats wegen der Personalie gekracht.

Aber wie war das noch mal

Solang uns in Lindau wird ein Wurstsalat serviert

Ist's egal, wer in München grad regiert

Andreas Lochbrunner

Dir müssen wir danken

Deine Mischung aus Eleganz und gelegentlicher Penetranz
Du bist der Stadt Lindau so lange auf die Füße gestiegen
um für den Verein die Schiffswerfte zu kriegen
Du hast hineingesteckt viele Stunden
Die Verhandlungen gingen über zahllose Runden
Jetzt sieht es aus, der LSC kriegt das Haus – dafür einen Applaus
Und wenns a weng teurer wird, was macht des aus.
zum Dank für Deinen Einsatz verlängern wir die Lochbrunner Allee
Bis hin zum Dachboden. Des wird schee.

Apropos: Die ersten Arbeiten für diesen Bau

Haben heute am Nikolaustag begonnen – genau

Nikolaus: Für diesen Reim gehörs Du in den Sack gesteckt

Rainer Kammerer und Hansjörg Kühnbach

Dank eurer Arbeit: Auf der Lochbrunnerallee die Lücke am Steg

Ist jetzt weg

Die beiden haben heute bei Frost und Schnee unverdrossen

Das Loch beim Waposchuppen geschlossen.

Schaut es euch an

Sogar altes Holz ist schon an den Trägern dran.

Soweit eure Taten im vergangenen Jahr.

Aber eines ist uns allen klar.

Gar nicht mögen wir die Faulen, die beim Maulen fix.

Aber Helfen tun die nix.

Der Wille zählt, selbst wenn manches wirkt gequält

Rupprecht: Du sprichst von Dir

Merke: Nur wer sich engagiert

Wird auch von Neptun und dem Krampus protegert.